

Ungleichungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **110 (1984)**

Heft 51-52

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ungleichungen

Einer, dem sein hohes Einkommen vorgehalten wurde, beteuerte, er arbeite alle Tage seine 16 Stunden und verdiene so natürlich mehr als andere, die bloss fünf bis sechs Stunden arbeiteten ...

Boris

Aufgegabelt

Siebenjährige lernen lesen. Damit sie nicht nur Buchstaben entziffern, sondern die Kunst des Erkennens von Sinn und Zusammenhang lernen, muss Lesen dauernd geübt werden. Die Kulturlandschaft mit den wachsenden, teils erosionsgefährdeten Bücherbergen verlangt nicht wie die Naturberge nach geübten, gängelnden Bergführern. In der Bücherwelt sind Einzelgängertum und Abenteuerlust nicht verboten. Aber so mancher kindliche oder jugendliche Literaturwanderer verliert in der alljährlichen Bücherflut den Mut zum geistigen Abenteuer. Manche, die nicht auch vom Elternhaus aus zum Lesen animiert werden, wagen den Schritt in die Welt zwischen zwei Buchdeckeln gar nicht erst.

Bücherseite

Apropos 1984

Da die Justiz ohnehin immer mehr bloss die Anwendung der Gesetzesparagrafen bedeutet, halten Prognostiker eine Rechtsprechung aus dem Datenspeicher durchaus für möglich.

pin

Schöne Bescherung

Die Diskrepanz zwischen dem nostalgisch herausgeputzten Weihnachtsbaum, «Ihr Kinderlein kommet» und der Flut elektronischer Spielsachen wird immer wahnwitziger ...

Boris

Apropos 1984

Die soeben gestartete, computerisierte Digital-Modelleisenbahn eröffnet neue Spieldimensionen. Denn damit kann der Vater die Elektronikwelt seines Sohnes kennenlernen.

pin

